

Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland • Mitglied der „International Amateur Radio Union“

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 48/2011, 48. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 1. Dezember 2011, 17:30 UTC)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 48 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 48. Kalenderwoche 2011. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Offenbar Missionsende von AMSAT-OSCAR 51
 - Raumstation ISS wieder auf UHF-Packet Radio aktiv
 - Vorstand des Distriktes Köln-Aachen im Amt bestätigt
 - Personeller Wechsel der DARC-Vertretung im Runden Tisch Amateurfunk
 - Länderstand im Internet melden
 - Funkaktion „Friedenslicht aus Bethlehem“ am 3. Advent
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Offenbar Missionsende von AMSAT-OSCAR 51

Der Amateurfunksatellit AO-51 hat seine Sendungen eingestellt und reagiert nicht mehr auf Kommandos. Das berichtet Drew Glasbrenner, KO4MA, von der AMSAT-NA. Die zuletzt empfangenen Telemetriedaten weisen darauf hin, dass die dritte der sechs Batterien einen Kurzschlusszustand erreicht hat. Die Spannung reicht nun für den UHF-Sender nicht mehr aus, der Steuerungsrechner soll jedoch weiterhin arbeiten. Erste Tests mit dem S-Band-Sender waren nicht erfolgreich, weitere sollen folgen. Das Kommandoteam will AO-51 in einen Zustand bringen, dass die Batteriespannung einen Wert erreicht, dass man den Satelliten auf 435,150 MHz möglicherweise noch einmal hören könnte. Der Start des Satelliten war am 28. Juni 2004.

Raumstation ISS wieder auf UHF-Packet Radio aktiv

Die Internationale Raumstation ISS ist derzeit wieder in der Betriebsart Packet Radio auf 70 cm zu erreichen. Das dafür nötige Equipment ist im Columbus-Modul untergebracht und arbeitet auf 437,550 MHz. Um das Packet-System zu nutzen, muss man den so genannten UNPROTO-Path auf ARISS setzen mit dem Call RSØISS für den Digipeater, berichtet das Newsportal Amateur Radio Newline. Unter RSØISS-1 ist die Mailbox erreichbar. Das Intervall der Packet-Bake ist auf zwei Minuten gesetzt. Auch wenn sie über vielen Erdteilen nicht sendet, ist das Packet-System dennoch aktiv. In jedem Fall ist die Doppler-Shift mit plus/minus 10 kHz zu beachten. Eine Konfigurationsanleitung für Packet-Radio-TNCs zum ISS-Betrieb ist in der CQ DL 2/03 auf S. 76 nachzulesen.

Vorstand des Distriktes Köln-Aachen im Amt bestätigt

Im Distrikt Köln-Aachen (G) wurde das Team unter Leitung von DV Georg Westbeld, DL3YAT, wiedergewählt: Distriktvorsitzender bleibt für weitere zwei Jahre Georg Westbeld, DL3YAT. Der 50-jährige OVV von Leverkusen (G11) und Mitglied im Beirat des DARC Verlages ist seit dem 24. Februar 2007 Distriktvorsitzender in Köln-Aachen und wurde nun zum zweiten Mal wiedergewählt. Er setzte sich bei nur einer Gegenstimme gegen den Kandidaten, Dr. Jens Schumann, DM2KJ, OVV von Wegberg (G38), durch.

Stellvertretender Distriktvorsitzender bleibt der 48-jährige Stefan Scharfenstein, DJ5KX. Der OVV von Bad Honnef (G09) ist ebenfalls seit dem 24. Februar 2007 im Amt und wurde ebenfalls das zweite Mal bei nur einer Gegenstimme wiedergewählt. Stellvertretender Distriktvorsitzender und Verbindungsbeauftragter zur Bundesnetzagentur wurde der 50-jährige Harald Metzen, DL1KMH. Der OVV von Herzogenrath (G14) wurde erstmalig am 31. Oktober 2009 in dieses Amt gewählt. Daneben ist er Verbindungsbeauftragter zur Bundesnetzagentur und als Prüfungsbeisitzer tätig.

Personeller Wechsel der DARC-Vertretung im Runden Tisch Amateurfunk

Dr. Walter Schlink, DL3OAP, übernimmt mit sofortiger Wirkung zusammen mit dem Vorstandsmitglied Christian Entfellner, DL3MBG, die Vertretung des DARC e.V. im Runden Tisch Amateurfunk. Zuvor hatte Peter Raichle, DJ6XV, den DARC-Vorsitzenden Steffen Schöppe, DL7ATE, darum gebeten, ihn von seiner Aufgabe als Vertreter des DARC im RTA zu entbinden. Der Vorstand dankt DJ6XV für seine geleistete Arbeit im RTA und wünscht den neuen Vertretern gutes Gelingen. Der vollständige Wortlaut der Vorstandsinformation kann auf der DARC-Webseite nachgelesen werden [1].

Länderstand im Internet melden

Das Referat für DX und HF-Funksport lädt alle aktiven DXer ein, ihren aktuellen Länderstand ab sofort im Internet einzugeben [2]. Alle Eingaben bis zum 7. Januar 2012, 24:00 UTC, gelangen in die Wertung für 2011. Spätere Eingaben werden dann für 2012 berücksichtigt. Wie in jedem Jahr, ist auch eine Meldung per Post an den Bearbeiter, DK2NG, möglich.

Funkaktion „Friedenslicht aus Bethlehem“ am 3. Advent

Unter dem Motto „Licht verbindet Völker“ ist der OV Essen-Haarzopf (L11) zum vierten Mal in Folge mit den Essener Pfadfindern unter DR1JAMB und DN1BBE am 3. Advent, dem 11. Dezember, innerhalb der Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“ QRV. Ab 9 Uhr Lokalzeit ist man auf ca. 3,690 MHz QRV, zwischendurch auch auf 7,090 bzw. 7,190 MHz. Über Echolink ist man unter DOØZFG-L (Nodenummer 154965), DBØMHS-R (Nodenummer 531860) bzw. DBØDIN-R (Nodenummer 549103) zu erreichen. RTTY- und CW-Stationen werden ebenfalls aufgebaut. Die Funkaktion soll gegen 20 Uhr enden. Die Aktion wird in diesem Jahr erstmals von dem Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder VCP Stamm Eberhard Wittgen gemeinsam mit den Funkamateuren veranstaltet. Gäste vor Ort sind im Pfarrheim des Stephanus Gemeindezentrums auf der Langenberger Str. 434 a in 45277 Essen-Überruhr willkommen. Weitere Infos im Internet [3].

Aktuelle Conteste

2. bis 4. Dezember: ARRL 160 m Contest

3. Dezember: TARA RTTY Mée

3. bis 4. Dezember: TOPS Activity Contest

4. Dezember: 10-m-RTTY-Contest, Brandenburg-Berlin Contest und St. Barbara Party

10. Dezember: UBA Winter Low Band Contest

10. bis 11. Dezember: ARRL 10 m Contest, 28 MHz SWL Contest und International Naval Contest

11. Dezember: UBA Winter Low Band Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 12/11 auf S. 890.

Der Funkwetterbericht vom 29. November, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 22. bis 28. November: Die Kurzwellenausbreitung beim CQ WWDX CW Contest am vergangenen Wochenende war so etwas wie ein vorzeitig präsentiertes Weihnachtsgeschenk für alle Teilnehmer. 160 bis 10 m boten weltweit gute bis sehr gute Öffnungen. Einige Stationen funkten mit mehr als 100 Ländern auf allen Bändern oder brachen bestehende Rekorde. Wer nicht am Contest teilnehmen wollte, fand super Bedingungen auf den WARC-Bändern vor. Die Sonnenaktivität präsentierte sich durch insgesamt 38 C-Flares, dafür gab es das Prädikat ruhig. Die Messwerte des solaren Fluxes pendelten zwischen 133 und 142, die Sonnenfleckenzahl fiel von 132 auf 90. Das

geomagnetische Feld war an allen Tagen leicht bis mäßig gestört, wir merkten es am langperiodischen Fading aber auch an anomalen Öffnungen, beispielsweise nach W5 nachmittags auf 80 m. Ein relativ seltenes Ereignis, nämlich einen Anstieg der Fluenz hochenergetischer Protonen um drei Größenordnungen wurde am 26. November nach einem C-Flare beobachtet. Der starke Protonenflux normalisierte sich erst am 29. November wieder.

Vorhersage bis zum 7. Dezember:

Zunächst bleibt der ruhige Charakter der Sonnentätigkeit erhalten, wobei einzelne M-Flares wahrscheinlich sind. Es sieht gegenwärtig so aus, als würde erst bei der nächsten Sonnenrotation wieder eine höhere Flaretätigkeit einsetzen. Dennoch erwarten wir brauchbare bis gute Ausbreitungsbedingungen auf den Bändern zwischen 10 und 30 MHz auf den Taglinien. Die Nachtlinien bescheren auf 40, 80 und an manchen Tagen auch auf 160 m laute Signale.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 16:55; Melbourne/Ostaustralien 18:52; Perth/Westaustralien 21:03; Singapur/Republik Singapur 22:51; Tokio/Japan 21:30; Honolulu/Hawaii 16:51; Anchorage/Alaska 18:39; Johannesburg/Südafrika 03:07; San Francisco/Kalifornien 15:05; Stanley/Falklandinseln 07:38; Berlin/Deutschland 06:52.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:29; San Francisco/Kalifornien 00:51; Sao Paulo/Brasilien 21:39; Stanley/Falklandinseln 23:54; Honolulu/Hawaii 03:48; Anchorage/Alaska 00:50; Johannesburg/Südafrika 16:45; Auckland/Neuseeland 07:23; Berlin/Deutschland 14:57.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an *redaktion@darcoverlag.de*. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://www.darc.de/aktuelles/vorstandsinformationen>

[2] <http://www.dxhf.darc.de/~toplist/public/index.php>

[3] www.lima11.de, dl9bbe@darc.de

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>